

Was genau bedeutet Beschäftigungsverbot?

Beitrag von „Zirkuskind“ vom 7. April 2017 20:21

Meine Ärztin hat mir eine einzige Frage gestellt: haben sie auf Ihrer Arbeit die Möglichkeit, sich bei auftretenden Schmerzen sofort hinzulegen und auszuruhen? Nein, hatte ich natürlich nicht. Deswegen Beschäftigungsverbot, denn dieses Problem tritt ja zuhause nicht auf.

Und ein persönlicher Rat: nimm deine Ärztin ernst. Ich habe es nicht getan. War zwar risikoschwanger aber ja "nicht krank" und hab mich nicht bei jedem kleinen Zipperlein geschont. Resultat war ein wochenlanger Krankenhausaufenthalt wegen Frühgeburtsgefahr. Ich denke immer noch, hätte ich zusätzlich gearbeitet, wäre es vielleicht schief gegangen.

Lieben Gruß vom Zirkuskind